

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Status	Zuständigkeit
Bezirksvertretung 1	07.07.2025	Ö	Entscheidung

Freigabedatum: 27.06.2025	Gestellt von: CDU-Fraktion in der BV 1, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der BV 1
----------------------------------	--

Umfeldgestaltung Kurt-Schumacher-Platz bis zur Leineweberstraße/Ecke Eppinghofer Straße

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen in der BV 1

Beschlussvorschlag

Die Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

- a) Die Verwaltung prüft, wie das Umfeld des Bereiches Kurt-Schumacher-Platz bis zur Leineweberstraße/Ecke Eppinghofer Straße im Hinblick auf die Grünflächen am Abgang zum Kaiserplatz und die Möblierung umgestaltet bzw. erneuert werden kann.
- b) Die Verwaltung wird gebeten, bis zum 4. Quartal 2025 einen entsprechenden Gestaltungsvorschlag der BV1 vorzulegen. Bei der Wahl der Bepflanzung z.B. für den Bereich Eppinghofer Straße vor der Ecke Leineweberstraße (nahe „NRZ-Haus“) sollen insektenfreundliche Blühpflanzen und Stauden gewählt werden. Zur Finanzierung sollen Fördermittel akquiriert werden.
- c) Die Verwaltung wird aufgefordert, für dichtere Intervalle bei der Grünpflege in den städtischen Grünbereichen im unter a) genannten Bereich zu sorgen. Eine Kooperation mit HBP, die die Pflege eines Teils des Umfeldgrüns am Kurt-Schumacher-Platz sicherstellt, bietet sich an.

Sachverhalt

Unter anderem bei einem Ortstermin am 12.06. d.J. mit Bezirksbürgermeister Edgar Simon sind verschiedene Gestaltungsvorschläge zur optimierten Begrünung und Neu-Möblierung des Bereiches Kurt-Schumacher-Platz erörtert worden.

Eine Ergänzung der Begrünung mit insektenfreundlicher Staudenbepflanzung ist am Gehwegrand im Bereich der Eppinghofer Straße kurz vor der Ecke Leineweberstraße (nahe „NRZ-Haus“) möglich.

Klar ist auch, dass eine Umgestaltung bzw. Erneuerung dieses Areals nur gemeinsam mit den benachbarten Eigentümern (u.a. FORUM MEDIKUM, HBP) erfolgen kann. Diese sind für weitere Begrünungsmaßnahmen (auch mit Fassadenbegrünung und im Außenbereich) zu gewinnen. Die Kooperation ist auch im Hinblick auf gleiche Pflegestandards für die städtischen und nicht-städtischen Flächen sinnvoll und angebracht.

Mit der MEG und den „Mülldetektiven“ sind auch alle Maßnahmen für mehr Sauberkeit und zur raschen Beseitigung immer wieder festzustellender „wilder Müllkippen“ im Bereich des

Kurt-Schumacher-Platzes zu ergreifen, um einen attraktiven Innenstadtplatz zu bekommen, mit dem eine hohe Aufenthaltsqualität vor allem für die benachbarten Cafés und Restaurants sichergestellt wird.

Zur Finanzierung kann die Förderrichtlinie zum „Natürlichen Klimaschutz in Kommunen“ möglicherweise genutzt werden.

Hansgeorg Schiemer
CDU-Fraktionsvorsitzender BV 1.

Heinz Klockenbusch
Fraktionsvorsitzender BV 1
Bündnis 90/Die Grünen

Anlage/n

Keine